

Anlage zu unserem Antrag vom 30. November 2021

## **Ziel: Prävention**

### **Nachhaltige Kommunikation, Sensibilisierung und Orientierung**

- **keine Verunsicherung**

- **Soziale und ökonomische Folgen Hochwasser begrenzen**

### **Hochwasserschutz: Wenn das Wasser zur Gefahr wird**

Nicht zuletzt die verheerenden Hochwasserkatastrophen vom Juli 2021 im Westen Deutschlands haben vor Augen geführt, dass Starkregen und die draus resultierenden Hochwasser eine große Gefahr für die Bevölkerung darstellen. Dabei handelt es sich bei solchen Ereignissen meist um eine Kombination aus **Wetterzufällen** und den veränderten Bedingungen durch den **Klimawandel**. Doch Daten zeigen, dass die Niederschlagextreme in den letzten Jahren deutlich zugenommen haben. Den möglichen Folgen durch Starkregenereignisse sollte die Gemeinde Glattbach durch einen ausreichenden Hochwasserschutz Rechnung tragen.

Trotz des nur sehr lokalen Auftretens verursacht Starkregen mittlerweile 50% aller Überschwemmungsschäden, häufig fern ab von Überschwemmungsgebieten und großen Gewässern. (Quelle: VdS)

## **Darum geht's**

- Wie hängen Hochwasser und Klimawandel eigentlich zusammen?
- Wo besteht in der Gemeinde Glattbach eine erhöhte Hochwassergefahr?
- Welche Handlungsansätze gibt es für den Hochwasserschutz?
- Und was wird vor Ort schon getan, um sich auf Starkregen und Hochwasser einzustellen?
- Soziale und ökonomische Folgen begrenzen

## **Wie hängen Hochwasser und Klimawandel zusammen?**

- klimawandelbedingt erhöht sich die Temperatur in der Atmosphäre, wodurch die Luft mehr Wasser aufnehmen kann
- regnet das Wasser dann ab, ist der Regen häufig sehr viel stärker, da die Wassermassen größer sind (=Starkregen)
- bei gleichzeitiger Austrocknung des Bodens durch Hitze kann der Boden bei Starkregen nicht die gesamte Niederschlagsmenge aufnehmen, sodass es kurzfristig zu Hochwasser kommen kann
- durch die saisonale Verschiebung der Niederschläge wird mit mehr Niederschlag im Winter gerechnet, ein Auftreten von im Winter wird damit wahrscheinlicher Hochwasser

## **Besondere Hochwassergefahr in der Gemeinde Glattbach**

Infolge von **Starkregen** kann es dazu kommen, dass auch in der Gemeinde Glattbach **lokale Überflutungen** auftreten. Dies geschieht insbesondere dann, wenn die Kanalisation und natürliche Fließgewässer -der Glattbach- die Niederschlagsmenge nicht mehr aufnehmen können und sich das Wasser aufgrund des Gefälles an tiefergelegenen Punkten sammelt.

Zwar sind Starkregenereignisse HQextrem und die damit zusammenhängenden großflächigen Überflutungen bisher in der Gemeinde Glattbach (mit Ausnahme von kleineren lokalen Ereignissen) noch nicht aufgetreten. Wie die Ereignisse in unmittelbarer Nachbarschaft in Mömbris, Steinbach in den letzten Jahren aber zeigen, kann dieser Fall auch **jederzeit** unser Gemeindegebiet treffen.

Anhand von Simulationen lassen sich **potenzielle Gefahren- und Risikobereiche** (ausgelöst durch Sturzfluten und Glattbach-Hochwasser) innerhalb von Glattbach ermitteln und in Karten darstellen. Dabei werden folgende drei Szenarien zugrunde gelegt, die Teil der Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie der EU sind:

- **HQhäufig:** Hochwasser mit einer hohen Wahrscheinlichkeit, welches im statistischen Mittel einmal in 10 Jahren (HQ10) oder einmal in 20 Jahren (HQ20) auftritt.
- **HQ100:** Hochwasser mit einer mittleren Wahrscheinlichkeit, welches im statistischen Mittel alle 100 Jahre einmal auftritt. Die Abflüsse und die Überflutungsflächen sind i.d.R. größer als für ein HQhäufig
- **HQextrem:** Hochwasser mit niedriger Wahrscheinlichkeit, welches sehr selten auftritt. Dieses Szenario ist dasjenige mit den größten Abflüssen und den potenziell größten Überflutungsflächen

Die Ermittlung räumlicher Schwerpunkte in Glattbach im Falle von Sturzfluten, Rück- oder Kanalüberstau kann auf kommunaler Ebene durch die Erstellung von **Starkregenkarten** ermittelt werden.

## **Wie der Hochwasserschutz mit Klimafolgen umgehen kann**

Auswahl von möglichen Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung im Bereich des Hochwasserschutzes:

- Entsiegelung zur Schaffung von Versickerungsflächen
- Ausweisung von Retentionsräumen
- Freihalten von Überschwemmungsbereichen von Bebauung
- Renaturierung von Gewässern
- Erstellung von Hochwassergefahrenkarten mit separat ausgewiesenen Gebieten für Starkregengefahren
- Rückhalt und Nutzung von Niederschlagswasser
- integrierte Entwässerungsplanung in der Gemeindeentwicklung
- Schutz vor Ort / Objektbezogen
- Bevölkerungsschutz (THW, Feuerwehr, Rotes Kreuz, Malteser, ...)
- Erstellung Alarmierungsplan mit definierten einzelnen Maßnahmen
- Aufklärung der Mitbürger Umweltschutz

## **Soziale und ökonomische Folgen begrenzen**

### **Unser Antrag im Einzelnen:**

- Erstellung Simulation der Auswirkungen: HQhäufig / HQ100 / HQextrem, sowie auf Grund der Topografie/Geologie mögliche Areale für Erdbeben identifizieren
- Erstellung einer Gefahrenkarte
- Erstellung eines detaillierten Alarmierungsplanes zum Schutz der Mitbürger und Gebäuden, Infrastruktur u.a.:
  - Schaffung/Ausweisung von einer Evakuierungs-/Notaufnahmestelle (Turnhalle)
  - Neubau Feuerwehrhaus umgehend umsetzen (Antrag Glattbach 2020!/Beschluss Gemeinderat vom Apr. 2021)
  - Ab welchem Ereignislevel müssen Fahrzeuge/Tiere aller Art in höher gelegene Bereiche verbracht werden.
- Aufklärung der Bürger zu Regenspenden
  - Folgen Klimawandel
  - Präventionsmaßnahmen kommunal
  - Präventionsmaßnahmen individual
- Rahmenplan für Glattbach zum Rückhalt und Nutzung von Niederschlagswasser
- Aufnahme eines Register Hochwasserschutz auf der Internetpräsenz der Gemeinde Glattbach
- Umsetzung und Abschluss im Haushaltsjahr 2022 und ff

Wir bitten den Gemeinderat um Beratung, sowie um entsprechende Beschlussfassung.

Literatur beispielhaft beiliegend.

[https://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Mediathek/Publikationen/Risikomanagement/unterschaetzte-risiken-strakregen-sturzfluten.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=9](https://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Mediathek/Publikationen/Risikomanagement/unterschaetzte-risiken-strakregen-sturzfluten.pdf?__blob=publicationFile&v=9)



leitfaden-starkregen-  
dl.pdf;jsessionid=E03



BeckInfo\_31  
Regenspende.pdf